

## Handlungs- = Lehrling- = Besuch.

Ostern d. J. suche ich einen jungen Mann aus achtbarer Familie als Lehrling, der Kost und Wohnung in seiner Behausung empfängt.  
**Clemens Jäckel, Markt Nr. 8.**

## Lehrlings = Besuch.

Für ein hiesiges Galanterie- u. Kurzwaarengeschäft en gros wird ein mit tüchtigen Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann, Sohn achtbarer und wohlhabender Aeltern, als Lehrling gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre P. O. 3 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Knabe von rechtschaffenen Aeltern, welcher **Glaszer** werden will, kann unter günstigen Bedingungen jetzt oder zu Ostern bei mir in die Lehre treten.

**Aug. Bees, Glaszermeister, Reichsstraße 23.**

In 1—2jähriger Lehrzeit kann ein anständiges Geschäft gegen Lehrgeld erlernt werden. Adressen unter Z.—A. # 11 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

## Schreiber = Besuch.

In einer größeren Leipziger Commissions-Buchhandlung ist baldigst eine Schreiberstelle zu besetzen. Bewerber darum haben den Nachweis einer **guten** Handschrift und daß sie Uebung im Rechnen besitzen, zu liefern. — Es bietet dieser Platz für einen soliden, jungen strebsamen Mann eine wohl zu beachtende Gelegenheit zur eigenen gedehlichen Ausbildung, da unter Umständen Beförderung in Aussicht gestellt werden kann.

Nur wer sehr gute Empfehlungen und Zeugnisse (letztere sind in **Copie** beizufügen) vorzulegen vermag, wolle sich mit Bezeichnung **F. W. R. franco Leipzig poste restante** melden.

**Gesucht** wird zum 1. März ein **gewandter Zimmerkellner** für ein hiesiges Hotel. Adressen sind unter der Chiffre L. G. No. 20 poste restante franco abzugeben.

Einen **gewandten Kellner** sucht  
**J. Fr. Selbig, große Funtenburg.**

Einen **Kellnerburschen** und einen **Regelburschen** sucht  
**J. Fr. Selbig, große Funtenburg.**

## Ein streng rechtlicher Bursche vom Lande

im Alter von 15 Jahren wird vom 1. April ab ins Jahrlohn gesucht. Zu melden Markt, Kaufhalle im Durchgang Gewölbe 25.

Ein **Laufbursche**  
**Hob. Ludwig, Dresdner Hof.**

Ich suche einen **Laufburschen** zum 1. März.  
**C. Schulze, Grimma'sche Straße 30.**

Ein **Laufbursche** ins Wochenlohn wird gesucht Thalstraße 2, linkes Haus 2. Etage, Buchbinderei von Philipp.

**Gesucht** wird sogleich ein kräftiger **Laufbursche** Universitätsstraße Nr. 13 im Gewölbe.

**Gesucht** wird ein **gewandter anständiger Knabe** mit guten Zeugnissen als **Laufbursche** Thalstraße Nr. 3.

Ein Mädchen kann das **Schneidern** gründlich und billig nach neuesten Modells erlernen. Näheres Gerberstr. 17, 2 Tr. v. h.

**Gesucht** werden 2 Mädchen, welche geübt sind im **Maschinen-Nähen** für **Schuhmacherarbeiten**. Reflectanten wollen **Bedingung und Antrittszeit franco** einsenden unter **H. T. S. Nr. 133. poste restante Glauchau.**

**Gesucht** wird zum 1. März ein junges anständiges Mädchen, welches sich zum **Verkaufe** eignet und im **Nähen** und **Plätten** bewandert ist. Zu erfragen Reichels Garten, Mittelgebäude 8 part.

**Gesucht** wird zum 1. März oder 1. April eine **Köchin**, die der **Küche** allein vorstehen kann. Näheres zu erfahren Auerbachs Hof, Gewölbe 4.

**Gesucht** wird zum 1. März oder Ostern eine ganz zuverlässige **Kinderin**. Näheres zu erfahren Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 4.

Ein junges **ordentliches Mädchen**, welches der **Küche** allein vorstehen kann und **Hausarbeit** mit übernimmt, wird von einer **anständigen Herrschaft** **Verhältnisse halber** noch bis zum **ersten März** zu **miethen** gesucht. Mit **Buch** zu melden **Lindenstraße Nr. 8, 2. Etage.**

Eine **Köchin**, welche einer **herrschaftlichen Küche** allein vorstehen kann, wird **gesucht** Markt Nr. 8, links 2 Treppen.

Zur **Aushilfe** wird zum März eine **Köchin** gesucht. Königsplatz 19 beim Hausmann zu erfragen.

**Gesucht** wird sofort oder zum 1. März ein gut empfohlenes Mädchen für **Küche** und **häusliche Arbeit**. Mit **Buch** zu melden Schützenstraße Nr. 12 parterre.

**Gesucht** werden zum 1. April zwei gut empfohlene Mädchen nach **auswärts**, eins für **Küche**, eins für das **Haus**. Zu erfragen Universitätsstraße Nr. 5 bei Frau Ederl.

**Gesucht** wird sogleich oder 1. ein junges solides Mädchen für **Kinder** und **häusliche Arbeit** Königsplatz Nr. 16 parterre.

**Gesucht** wird ein **ordentliches Dienstmädchen**, sofort oder zum 1. März, Brühl Nr. 57, im Hofe links 2 Treppen.

Eine **Biehmagd** wird gesucht gegen guten Lohn zum 1. oder 15. März Querstraße Nr. 10 in Lindenau.

Zur **Führung** von **Geschäftsbüchern** sowie der **Correspondenz** empfiehlt sich **Gewerbetreibenden** u. unter der **billigsten Vergütung** ein mit diesen Branchen **vertrauter junger Mann** unter **Besicherung strengster Discretion**. Näheres Peterstr. 42, 2. Stod v. h.

## Ein junger moralischer Commis (Detailist)

mit guter Handschrift, der jetzt in Berlin in einem frequenten Colonialwaaren-Geschäft thätig ist, sucht zum 1. April d. J. eine Stelle. Gefällige Offerten sub M. 24. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

## Commis = Stelle = Besuch.

Ein junger **militärfreier Commis**, welcher noch auf **Comptoir** und **Lager** eines **Manufacturwaaren-Geschäfts** en gros thätig, mit der **einfachen** und **doppelten Buchhaltung** und **deutschen** und **englischen Correspondenz** völlig vertraut ist, **sucht**, gestützt auf gute Empfehlung, pr. 1. April a. e. oder später **anderweit Stellung** in ähnlicher Branche.

Gefällige Adressen wolle man unter **W. D. # 722. poste restante Annaberg** niederlegen.

Ein **Maschinenmeister**, im **Accidenzdruck** erfahren und dem **Druck** von **Illustrationen** nicht fremd, sucht eine entsprechende **Stellung**. Adressen unter **E. L.** nimmt die Expedition d. Blattes entgegen.

Ein **Tischler**, im **Meublespoliren** exact und billig, sucht **Beschäftigung** bei **geehrten Herrschaften** und wird empfohlen  
**Neukirchhof Nr. 6 parterre.**

**Gesucht** wird für einen **gesunden starken Knaben**, welcher **Lust** hat **Tischler** zu werden, ein **Lehrmeister**. Königsplatz Nr. 9 im Hofe links parterre.

Ein junger **Mensch**, nicht von hier und 19 Jahre alt, sucht **Condition**. Adressen bittet man **Karlstraße Nr. 9 im Hof 1 Tr.** niederzulegen.

Ein junger **militärfreier Mensch**, welchem die **besten Zeugnisse** zur **Seite** stehen, wünscht einen **Posten** als **Hausmann**, oder zu **sonstiger häuslicher Arbeit**. Man bittet zu erfragen **kleine Windmühlengasse Nr. 11 im Hofe rechts parterre.**

Eine **Frau vom Lande**, die **selbstständigen Raum** hat, sucht **Wäsche** zu waschen und zu bleichen. Bitte Adressen niederzulegen bei **Herrn Schneidermeister Uhlich**, **Universitätsstraße Nr. 5, 2. Etage.**

Eine **geübte Schneiderin** sucht noch mehr **Beschäftigung**. Adr. abzugeben **Gerberstraße Nr. 63 im Gewölbe.**

Ein **anständiges Mädchen** sucht noch auf einige **Tage Beschäftigung**, welches **gründlich plätten** und auch **ausbessern** kann. Gefällige Adressen bittet man unter der **Chiffre M. Z. # 10.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

## Gesuch.

Ein junges **anständiges Mädchen** von **angenehmem Aussehen** und **gewandter Verkäuferin**, nicht von hier, welches schon in einigen **Manufactur- und Weißwaaren-Geschäften** **conditionirt** hat, **aller weiblichen Arbeiten** kundig und in der **französischen Sprache** nicht unerfahren ist, sucht gestützt auf die **besten Zeugnisse** ein gleiches **Engagement** sofort oder auch später, gleichviel in welcher **Branche**. Offerten beliebe man unter **Chiffre G. H. # 10.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junges **gebildetes Mädchen** von **auswärts**, in der **Wirthschaft** wohlverfahren, sucht bei einem **einzelnen Herrn** oder **Dame** eine **Stelle** als **Wirthschafterin**. Adressen bittet man unter **F. 1.** in der Expedition des Blattes niederzulegen.